

Amtliche Publikationen

MÜNCHENSTEIN

www.muenchenstein.ch
gemeindeverwaltung@muenchenstein.ch



Baupublikationen

Nr. 2020-1490

Gesuchsteller: Kindergrippe Häslischloss GmbH, Di Bartolo Sabrina, Gartenstadt 1, 4142 Münchenstein – Projekt: Zweckänderung: alt Fahrschule in neu Erweiterung Kinderkrippe, Parzelle: 3609, Gartenstadt 5, 4142 Münchenstein – Projektverfasser: Kindergrippe Häslischloss GmbH, Di Bartolo Sabrina, Gartenstadt 1, 4142 Münchenstein

Nr. 2020-0499

Gesuchsteller: Huseyin Burunlu, Gundeldingerstrasse 431, 4053 Basel – Projekt: Neuaufgabe: zusätzlicher Keller, Um- und Anbau Wohnhaus, Parzelle: 3813, Löffelackerstrasse 3, 4142 Münchenstein – Projektverfasser: Huseyin Burunlu, Gundeldingerstrasse 431, 4053 Basel

Auflagefrist: 5. Oktober 2020

Einsprachen sind 4-fach an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal zu richten.

Abstimmung vom 27. September 2020

Öffnungszeiten Wahlbüro

Die Abstimmungsunterlagen (Stimmrechtsausweis, Wahlzettel) wurden den Stimmberechtigten durch die Post zugestellt. Eventuell fehlende Unterlagen (Wahlzettel) können bei der Gemeindeverwaltung (Tel. 061 416 11 04/05/06/71/77) angefordert oder auch direkt im Wahllokal verlangt werden.

Für die persönliche Stimmabgabe ist das Wahllokal in der Gemeindeverwaltung an der Schulackerstrasse 4 wie folgt geöffnet:

- Samstag, 26. September 2020: 18.30 bis 20.00 Uhr
- Sonntag, 27. September 2020: 9.00 bis 11.00 Uhr

Der Briefkasten vor der Gemeindeverwaltung wird letztmals am Samstag, 26. September 2020, um 17.00 Uhr geleert.

Die Gemeindeverwaltung

Termine Schiessanlage Au bis Dezember 2020

An folgenden Terminen herrscht auf der Schiessanlage Au bis und mit Dezember 2020 voraussichtlich Schiessbetrieb:

- Freitag, 25. September, 18.00 bis 20.00 Uhr
- Samstag, 26. September, 9.00 bis 17.00 Uhr
- Samstag, 17. Oktober, 14.00 bis 17.00 Uhr
- Samstag, 31. Oktober, 13.00 bis 18.00 Uhr
- Samstag, 7. November, 9.00 bis 12.00 Uhr
- Samstag, 21. November, 9.00 bis 12.00 Uhr
- Samstag, 28. November, 13.00 bis 16.00 Uhr
- Samstag, 5. Dezember, 13.30 bis 17.00 Uhr («Grättimaa-Schiessen»)

Allgemeine Dienste und Sicherheit

Bottmingerstrasse

Sperrung Abschnitt Reinacherstrasse bis Grabenackerstrasse

Der oben genannte Bauabschnitt kann demnächst fertiggestellt werden. Als letzte Baumaassnahme wird die Asphalt-Deckschicht eingebaut, was eine Vollsperrung der Bottmingerstrasse in diesem Abschnitt zur Folge hat am:

- Samstag, 26. September 2020, 6.00 Uhr, bis Sonntag, 27. September 2020, 18.00 Uhr
- Ausweichdatum bei schlechter Witterung:
- Samstag, 3. Oktober 2020, 6.00 Uhr, bis Sonntag, 4. Oktober 2020, 18.00 Uhr

Eine örtliche Umleitung wird eingerichtet und die Beschilderung vor Ort angepasst. Während des genannten Zeitraums wird die Bushaltestelle Grabenackerstrasse nicht bedient.

Durch eine provisorische Zufahrt via Reinacherstrasse bleibt die Erreichbarkeit der Coop pronto-Tankstelle gewährleistet.

Die Anwohnerschaft wurde mit einem separaten Schreiben informiert – unter anderem auch über die Möglichkeit zur Nutzung von provisorischen Parkierflächen.

Die Bauverwaltung

Kehrrichtabfuhr

Ab 1. Oktober 2020 ist der neue «Münchensteiner Sagg» erhältlich

Das bisherige System bei der Münchensteiner Kehrrichtabfuhr mit Gebührenmarken wird durch die Einführung eines bedruckten Abfallsacks – dem «Münchensteiner Sagg» – abgelöst. Mit der Einführung des Gebührensacks bleiben die Gebühren unverändert, beinhalten neu aber auch gleich den Kehrrechtsack:

Kosten pro Rolle à 10 Säcke:

- 17 Liter für CHF 10.00
- 35 Liter für CHF 20.00
- 60 Liter für CHF 32.00

Das Sperrgut kann weiterhin der Kehrrechtsabfuhr mitgegeben werden. Hierfür gibt es neue Gebührenmarken à CHF 3.20 pro 7.5 kg Gewicht. Bogen à 5 Marken sind für CHF 16.00 erhältlich.

Der weisse Kehrrechtsack mit rotem Aufdruck und die neuen Sperrgutmarken sind ab **1. Oktober 2020** bei den Verkaufsstellen Apotheke Zollweiden, Gemeindeverwaltung Münchenstein und den Grossverteilern Migros, Coop und Denner (inkl. Coop pronto-Shop und Migros-Partner Zollweiden) erhältlich.

Der «Münchensteiner Sagg» weist einen Anteil von 70% Recyclingmaterialien auf. Die gebührenpflichtigen Kehrrechtsäcke erfüllen die strengen Anforderungen der Qualitätsnormen des Schweizerischen Städteverbands. Die Säcke sind vorteilhaft bezüglich Handhabung, Nachhaltigkeit sowie Kontrollen. Für das beauftragte Abfuhrunternehmen sind die neuen Säcke deutlich besser erkennbar als die bisherigen Marken auf den schwarzen Kehrrechtsäcken.

Die herkömmlichen Gebührenmarken können nach wie vor bis Ende Februar 2021 genutzt werden.

Nicht verwendete Gebührenmarken können im Anschluss am Schalter der Gemeindeverwaltung bis spätestens Ende Juni 2021 gegen Barzahlung retourniert werden.

Für weitere Informationen steht gerne das Sekretariat der Bauverwaltung zur Verfügung: Tel. 061 416 11 50 oder E-Mail bauverwaltung@muenchenstein.ch

Die Bauverwaltung

Feuerwehr Münchenstein: Beförderungen

Wie der Führungsstab der Feuerwehr Münchenstein mitteilt, musste aufgrund des Corona-Lockdown im März 2020 der Übungsbetrieb eingestellt werden und konnte erst nach den Schulsommerferien wieder starten. Auch die bei der Bevölkerung beliebte öffentliche Hauptübung musste in diesem Jahr schweren Herzens abgesagt werden. Die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Münchenstein war, ist und bleibt allerdings jederzeit gewährleistet.

Da die Vermeldung der Beförderungen nicht wie üblich im Rahmen der Hauptübung stattfinden konnte, wird dies im Folgenden auf schriftlichem Weg nachgereicht:

- vom Rekrut zum Soldat: Marvin Wenger – Michael Müller – Hendrik Kock – Cirill Jakob – Luca Dasen
- vom Soldat zum Gefreiten: Tiago Soares – Sven Diana – Severin Wenger – Sefedin Duran
- Beförderung zum Korporal: Gfr Matthias Sägger – Sdt Dominik Schaub
- Beförderung zum Wachtmeister: Kpl Florian Künzli – Kpl Andreas Schönenberger

Dem Führungsstab ist es ein grosses Anliegen, die genannten Mutationen auch im verdienten Rahmen einer Hauptübung zu würdigen. Dementsprechend ist die Verkündung der genannten Mutationen an der nächsten öffentlichen Hauptübung vorgesehen.

Der Gemeinderat gratuliert den Beförderten herzlich zur Erlangung des neuen Rangs und dankt der Feuerwehr Münchenstein für ihren Einsatz für das Wohl und die Sicherheit der Gemeinde.

Adventsbroschüre Münchenstein 2020: Input bis 22. Oktober

Die Vorweihnachts- und Festtagszeit wird in Münchenstein durch zahlreiche Veranstaltungen von Vereinen, Privaten sowie von der Gemeinde selber bereichert. Auch wenn in diesem Jahr viele Gewohnheiten über Bord geworfen werden mussten, hält die Gemeinde gleichwohl an der Veröffentlichung der Münchensteiner Adventsbroschüre, die sämtliche Anlässe übersichtlich bündelt, fest.

In den vergangenen beiden Jahren hat die Gemeindeverwaltung im November eine Broschüre in alle Münchensteiner Haushalte verteilt. Die Publikationen sind jeweils auf ein sehr positives Echo gestossen, und die Planung für die kommende Broschüre 2020 ist bereits in

(Fortsetzung auf Seite 20)



Wegweisende Preise für Medienkunst



Preisstifter und PreisträgerInnen bei der Pax Art Awards-Verleihung (v.l.): HeK-Direktorin Sabine Himmelsbach, Stiftungsratspräsident Art Foundation Pax Nicolas C. Bopp, Maria Guta, Monica Studer und Christoph van den Berg, Simone C. Niquille und Jury-Mitglied Luc Meier.

FOTO: IVANA KRASIC

Am letzten Donnerstag wurden zum dritten Mal die Pax Art Awards vergeben. Schauplatz war das HeK Basel, die Gewinner alte und neue Gesichter der Schweizer Medienkunst.

Axel Mannigel

Objekte kommen auf den Betrachtenden zu. Es sind Pflanzen, Gerüste, Bananenkisten, Bilder, Lampen... Wo der Eindruck entsteht, es ginge nicht mehr weiter, schlägt die Perspektive einen Haken, zoomt zurück und plötzlich sind ganz andere Objekte zu sehen als zuvor. Die Reise ist nie zu Ende, und alles Gesehene erscheint so kein zweites Mal. Es handelt sich um das Werk «Passage Park» des Schweizer Künstlerduos Monica Studer (1960) und Christoph van den Berg (1962). Die beiden zählen zu den Schweizer Pionieren der Medienkunst und kreieren diese seit über 30 Jahren. Eines ihrer bekanntesten Werke ist das virtuelle Hotel «Vue des Alpes» aus dem Jahr 2000. Die Gäste können ein Zim-

mer buchen, die Landschaft geniessen, den Glaciershorn-Gletscher besuchen oder Treibboot fahren. Virtuelle Ferien sozusagen. Alle Arbeiten des Duos beinhalten Game-Engines, Computer-Rendering (Bildsynthese), digitale Echtzeit-Umgebungen, internetbasierte Räume und vieles mehr. Das Schauspiel von «Passage Park» etwa entsteht im Moment, in dem es betrachtet wird. Van den Berg: «Was wollen wir damit? Uns beschäftigen die Fragen, was Dinge, was Bilder sind sowie das Denken im Digitalen, Erinnerungen, Traum, Schlaf.»

Unbekannte Grössen

Studer und van den Berg erhielten den Hauptpreis in Höhe von 30000 Franken «für ihre avancierte und langjährige Arbeit im Feld der Medienkunst», so Sabine Himmelsbach, Direktorin des Haus der elektronischen Künste Basel (HeK). Die Summe gliedert sich in zwei Teile: 15000 Franken sind Preisgeld und zur Unterstützung für eine neue Arbeit. Die zweiten 15000 Franken sollen den Erwerb eines Werks für die Sammlung der Art Foundation Pax ermöglichen. Die Stiftung gibt es seit 2017 und sie ist Teil der Schweizer Lebensversicherungs-Gesellschaft Pax mit Sitz in Basel. Ihr Zweck ist die Förderung der digitalen und medienbasierten Kunst in der

Schweiz, welche, so Monica Studer, sich zwar weiterentwickelt habe, aber immer noch ein Nischendasein führe. Dass es in dieser Nische durchaus neues Leben gibt, zeigen die beiden Künstlerinnen Maria Guta (1983) und Simone C. Niquille (1987). Beide erhielten je 15000 Franken als Preisgeld und Ankauf eines ihrer Werke für die Art Foundation Pax.

Faszination und Neugier

«Momentan leben wir ja in einer sehr unsicheren Zeit, und das als Künstler noch verstärkt», sagt die in Rumänien geborene Maria Guta. Umso mehr freue sie sich über den Preis, der ihr ermögliche, Kunst zu schaffen, die sie sonst nicht machen könne. Sie beschäftigt sich in ihrem Werk, einem Kurzfilm, mit den Mechanismen der Selbstdarstellung und alternativen Cyber-Identitäten. Simone C. Niquille untersucht «die Digitalisierung der Biomasse», womit sie, so Kommunikationsverantwortliche Elena Kuznik, «den zunehmenden Einfluss des Digitalen auf unser räumliches Sein und unser körperliches Selbst» meint. Was fasziniert die Kunstschaffenden am Digitalen? «Die Faszination hat schon früh angefangen», lacht Studer. «Damals war das Feld noch offen und wir konnten es für uns erarbeiten. Und mit der Neugier sind wir immer weitergekommen.»

GESCHÄFTSWELT

bikedepot.ch: Viel Velo für wenig Geld

PR. Markenvelos zu Liquidationspreisen in der «fahrbar» auf dem Walzwerk Münchenstein: vom 9. bis 11. Oktober im Walzwerk (Fahrbar-Depot). Es ist erneut ein Bikedepot-Verkaufswochenende, mit hunderten von qualitativ hochwertigen Markenvelos zu Schnäppchenpreisen. Velofachgeschäfte aus der Region präsentieren an diesem Event Markenvelos (Kettler, Bulls, Bergamont, Orbea und Felt) der Jahrgänge 2018 bis 2020 mit bis zu 70 Prozent Rabatt auf den Normalpreis. «Wir haben eine grosse Auswahl an Bosch E-Bikes, City-Bikes, Mountainbikes, Damenvelos, Kindervelos und Rennvelos: Für jeden Geschmack und jedes Bedürfnis ist etwas dabei – für Gross und Klein, für Jung und Alt.» Das kompetente Verkaufspersonal steht während des ganzen Wochenendes zur Verfügung und berät bei allen Fragen. Alle verkauften Modelle, vom Kindervelo bis zum Hightech E-Bike, profitieren von der handelsüblichen Werksgarantie. Öffnungszeiten: Freitag, 9. Okt., 14 bis 20 Uhr, Samstag, 10. Okt., 10 bis 18; Sonntag, 11. Okt., 10 bis 16 Uhr. www.bikedepot.ch

BÜRGERGEMEINDE

Improvisation am Flügel

Für die Kulturkommission ist es eine grosse Freude und Ehre, Jean-Paul Brodbeck zum Konzert begrüssen zu dürfen. Als Jazzgrösse von internationalem Format tritt er am Freitag, 9. Oktober, als Solopianist in der Trotte von Münchenstein, der Wohngemeinde seiner prägenden Musikjahre, auf. Der Künstler eröffnet dem Publikum mit seinem Konzertprogramm einen Einblick in das Schaffen von jüngster Zeit: Er überrascht die Zuhörer mit Eigenkompositionen aus seiner neusten CD, deren Taufe corona-bedingt leider noch nicht erfolgen konnte. Es werden auch ein paar ausgesuchte Jazz-Klassiker dabei sein – selbstverständlich mit Improvisationen, Brodbeck's grossen Stärke. Richie Beirach, ebenfalls ein berühmter Pianist, hat für die Veröffentlichung der neuen CD von Jean-Paul Brodbeck folgende Gedanken geäußert – ich zitiere frei: «Es handelt sich um eine schöne, elegante und reflektive Pianosolo-CD, die klassische Werke auf interessante Weise präsentiert. Ebenso vermittelt sie viele frische Klänge von Jean-Pauls Originalkompositionen. Fazit: Diese Musik spricht den Intellekt sowie die emotio-

nalen Bedürfnisse des Zuhörers an. Highly recommended!»

Therese Mathys, Kulturkommission
Bürgergemeinde Münchenstein

Bürgergemeinde Münchenstein
Die Kulturkommission lädt ein zum

Soloklavierkonzert mit Jean-Paul Brodbeck

Wann	Freitag, 9. Oktober 2020
Zeit	20 Uhr Saalöffnung 19.30 Uhr
Wo	Trotte Münchenstein Hauptstrasse 25
Vorverkauf	In den Apotheken Gartenstadt und Zollweiden sowie bei Gebrüder Loeliger Velos/Motorgeräte/Mofas
Hygienemasken empfohlen!	